

Protokoll Fachschaftsratssitzung 23.10.2024

Sitzungsleitung: Jacob Schupp, Rosalie Woltz
Protokollführung: Vladislava Serzhenko
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

Inhalt

1. Ankündigungen	1
2. Genehmigung der Protokolle vom 12.10.2024, 16.10.2024, 17.10.2024	1
3. Ersti-AK	1
4. Protokoll-AK	2
5. Büro-AK	2
Finanzantrag Druckerpatronen	2
6. EDV-AK	3
7. Juraball-AK	3
8. LRF	3
9. Verschiedenes	3
Beschluss: Wir kümmern uns um ERASMUS	3

1. Ankündigungen

Begrüßung der Erstis

2. Genehmigung der Protokolle vom 12.10.2024, 16.10.2024, 17.10.2024

Im Protokoll vom 12.10.2024 ist der 11.10.2024 als Datum der Sitzung angegeben, dies wurde korrigiert.

Die Protokolle vom 12.10.2024, 16.10.2024 und 17.10.2024 werden einstimmig angenommen.

3. Ersti-AK

Es war eine wunderschöne Zeit. Der Ersti-AK dankt allen Helfern. Die Sitzungsleitung dankt Leni, Sophia und Julian für ihre Mühen!

Feedback der Erstis:

Im Vergleich zu anderen Unis echt gut! Es gibt Kritik, dass die Events nicht so stressig angekündigt werden sollen, da für die meisten Veranstaltungen eine Teilnahme ohne Anmeldung auch möglich war. Vorschläge, dass die Reihenfolge der Events getauscht werden sollte, kamen auf. Es wurde gefragt, ob eine Umfrage noch kommt und der Ersti-AK hat geantwortet, dass eine Umfrage noch kommt. Es war viel Programm. Es gab eine Diskussion darüber, ob etwas gestrichen werden soll aber die Mehrheit stimmt darin überein, dass alles freiwillig ist und ein Streichen daher unnötig ist.

Kritik am Fakultätsabend wurde geäußert: Snacks am Fakultätsabend sind von allen Erstis einheitlich gewünscht. (Auch der Fakultätsrat hat den Fakultätsabend gelobt.)

Es gab eine Bitte um Rückmeldung über die Dauer des Anreisewegs beim Wochenende und der generelle Konsens war, dass es viel zu weit weg war.

Mittagessen war gut, aber einfach zu teuer. Die Fachschaft sollte das Event nicht als „Mittagessen mit der Fachschaft“ beschreiben und dann vom gemeinsamen Mittagessen weglaufen. Entgegnet wird, dass sich vor allem Erstis untereinander kennenlernen sollen und diese nicht die Fachschaft. Es gab einen Vorschlag, dass z.B. ein Döner geholt wird, da das Essen in den Restaurants relativ teuer war. Die Diskussion „Grillen vs. Mittagessen im Restaurant“ wurde unterbunden.

Zu den Veranstaltungen, die die Fachschaftsinitiative Jura durchgeführt hat, wird geäußert:

Die Stimmung bei der Kneiptour war leider sehr gruppenabhängig. Es gab keinen Trinkzwang, was echt schön war. Extra-Gruppenleiter sollten bei der Stadtrallye dabei sein.

Es wird angemerkt, dass die Erstis sich nicht die Grundgesetze kaufen sollen, sondern Basistexte Öffentliches Recht.

4. Protokoll-AK

Der Protokoll-AK ist nicht nach außenwirksam, deswegen wird er erst jetzt vorgestellt. Es besteht eine generelle Pflicht zur Niederschrift der Vorgänge während der Sitzung und der Protokoll-AK ist von höchster Relevanz für die Zukunft, um Rückgriff auf frühere Beschlüsse und Finanzentscheidungen zu haben und diese zu veröffentlichen. Heute wird noch nicht gewählt aber für nächstes Mal können sich Erstis gerne melden! Es ist weniger Arbeit, umso mehr Leute kommen.

Melinda Klein wurde mit einer Gegenstimme in den Protokoll-AK gewählt.
Erik Stramka und Victor Zirngibel wurden einstimmig in den Protokoll-AK gewählt.

5. Büro-AK

Der Büro-AK ist wichtigste AK des Fachschaftsrats. Bei dem Einsehen von Klausuren und Hausarbeiten besteht ein „Generationenvertrag“.

Sarai Caruso, Lara Schregelmann, Emily Skubatz, Emilia Zirpins, Victor Zirngibel wurden einstimmig als Mitglieder reingewählt.

Finanzantrag Druckerpatronen

Beschluss: Der FSR Jura beschließt Finanzmittel i.H.v. 50 € für Druckerpatronen und Büro-Materialien zur Verfügung zu stellen.

Postennr. Im Haushaltsplan: 511.0220

Betrag: 50 €

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura, dass ein maximaler Betrag von 50 € für die Anschaffung von Druckerpatronen beantragt werden soll.

Begründung: Tonerkartuschen sind ein essenzieller Teil der internen Fachschafts-Organisation. Vor allem für unser Klausuren- und Hausarbeiten-Archiv, von denen alle Studierenden der Fakultät profitieren. Die Bestellung dieser fällt in den Kompetenzbereich des Büro-AKs.

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Der Pinterest-AK erklärt sich dazu bereit, sich um den Vertrieb der nicht passenden alten Druckerpatronen im Lager zu kümmern.

6. EDV-AK

Dieser AK ist auch ein bisschen wichtig (nicht wichtiger als der Büro-AK). Er kümmert sich um Internet-Sachen und hat Besitz am Telefon der Fachschaft. Es werden keine Kompetenzen gefordert, nur ein generelles Interesse. Bitte meldet euch. Hier gibt es Softskills, die Arbeitgeber gerne sehen!

7. Juraball-AK

Verschoben.

8. LRF

Am 06.12., 07.12. findet eine Tagung in Heidelberg statt, zu der jeder mit generellem Interesse herzlichst zum Austausch eingeladen ist. Kosten werden vom FSR übernommen und man sollte sich darüber keine Sorgen machen.

9. Verschiedenes

Der BRF (Bundesverband Rechtswissenschaftlichen Fachschaften) veranstaltet eine TELKO (Telefonkonferenz) am 05.11.2024 um 18:30 Uhr. Emily Trujke wird einstimmig als Delegierte entsandt.

Die Weihnachtstutorien fangen Ende November an. Nächste Woche gibt es einen Bericht.

Studieninformationstag:

Der Studieninformationstag findet am 20.11.2024 statt. Es werden Leute für die Schichten gesucht. Eine Tabelle zum Eintragen wird in die Gruppe verschickt.

Beschluss: Wir kümmern uns um ERASMUS

Beschlusstext: Die Fachschaft veranstaltet auch dieses Jahr wieder eine Erasmus-Informationsveranstaltung bei der 3-4 Studierende, die momentan im Ausland sind den Bewerbungsprozess vorstellen und aus ihren eigenen Erfahrungen berichten. Es soll auf zudem unserer Website ein kurzer Leitfaden zum Thema Erasmus erstellt werden. Dabei sollen besonders die Fragen und Unklarheiten Studierenden geklärt werden, die nicht aus der Ausschreibung zu Erasmus hervorgehen. Um diese Themen zu ermitteln, sollen die Studierenden befragt werden.

Besteht eine Unklarheit bei mehreren Personen und ist die Antwort nicht eindeutig, soll die Fachschaft als Studierendenvertretung sich bei der Erasmus-Koordinatorin der Fakultät um eine eindeutige Antwort bemühen.

Henry (Antragsteller) wird beauftragt sich um die Umsetzung der Veranstaltung zu kümmern und vorläufig auch um die restlichen Punkte des Antrags.

Antragsbegründung:

Das Thema Auslandsstudium ist für viele unserer Studierenden ein Thema. Gerade im Moment studieren alleine über das Erasmus-Austausch-Programm über 150 unserer Studierenden im Ausland.

Bereits seit einigen Jahren wird jedes Jahr Ende November/Anfang Dezember von uns eine Informationsveranstaltung zum Thema Erasmus abgehalten, bei der Studierende, die gerade im Ausland sind, über den ganzen Prozess von Bewerbung bis Studium an der Gastuni berichten sowie auch zu ihrer jeweiligen Gastuni einen kurzen Bericht abgeben. Im Anschluss können immer Fragen gestellt werden. Dies war in den letzten Jahren immer recht erfolgreich und soll fortgesetzt werden. Da ich momentan selbst im Ausland bin, bietet es sich an, dass ich das organisiere.

Die Fachschaft kann aber noch mehr tun. Der Erasmus Bewerbungsprozess und das weitere Verfahren bis zum Studienantritt im Ausland ist etwas intransparent und es ist nicht immer völlig klar, was man alles machen muss. Die Checklisten der Fakultät und der Uni helfen dabei nicht immer. Deshalb könnten wir eine Erasmus-Seite einrichten und dort das Wesentlichste beschreiben.

Dafür können wir auch typische Fragen sammeln von Leuten, die bald ins Erasmus gehen wollen sowie auch Studierende befragen, die bereits im Erasmus waren und sagen können was sie gestört hat. Dafür bieten sich klassische Umfragen an, aber zB auch eine Insta-Umfrage. Die Auswahl soll bei der Umsetzung getroffen werden. Wenn es Unklarheiten gibt, die allgemeiner Natur sind, sollte die Fachschaft das einmal zentral klären und die Antwort weitergeben. Ich denke da beispielsweise an den „Nachweises über Basissprachkenntnisse“, der für das akademische Jahr 2024/25 erstmals verlangt wurde und niemand so genau wusste was das eigentlich ist und alle einzeln nachgefragt haben.

Ich würde auch diese Punkte vorläufig übernehmen. Da ich gerade selbst im Erasmus bin, habe ich gerade einiges Wissen darüber. Ob ich das auf Dauer aber betreuen kann, kann ich jetzt noch nicht sagen.

Änderungsantrag: Hinter dem zweiten Absatz wird hinzugefügt „Im Leitfaden wird auf den Kontakt der ERASMUS-Koordinatorin und Herr Dr. Kaiser hingewiesen.“

Abstimmungsergebnis: Änderungsantrag wurde angenommen.

Abstimmung über den Antrag in geänderter Fassung: Einstimmig angenommen.

Paten für die Erstis

Conny Wolf und Julius Franzen und Emily van Rhaden und Kim Dreilich hatten dieselbe Idee, allen Erstis Paten zu vermitteln. Da die Weihnachtstutorien-AK sich auch um die Ersti-Paten kümmern wird, werden Conny und Julius einstimmig in den AK gewählt.

Amelie schlägt vor, dass die behandelten Anträge zukünftig auch für die Erstis in die Folien mitaufgenommen werden können.

„Legal Tech in Aktion – Künstliche Intelligenz in juristischer Praxis“

Diese Veranstaltung von Bird&Bird findet am 24.10. in Frankfurt statt.

Ende um 21:24 Uhr.

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom 30.10.2024

gezeichnet:

J. Schupp

E. R. Woltz

Sprecher und

stellv. Sprecherin der Fachschaft Jura Heidelberg